

## Informationen zur Anmeldung

Alle an einer Teilnahme am Symposium interessierten Personen werden gebeten, sich über die Homepage des Fördervereins Konstruktiver Ingenieurbau der UniBw München e.V., Menüpunkt „Veranstaltungen“, online anzumelden:

[www.fvki.de](http://www.fvki.de)

Weitere Informationen zum Symposium werden auf der Homepage des Symposiums bereitgestellt:

[www.tbsm.de](http://www.tbsm.de)

Die Teilnahmegebühr beträgt:

- 160,- Euro pro Person,
- 100,- Euro für Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Verwaltung,
- 80,- Euro für Mitglieder des Fördervereins,
- 20,- Euro für Studierende, Rentnerinnen und Rentner<sup>1)</sup>

<sup>1)</sup> Tagungsband nur auf CD-ROM

Die Teilnahmegebühr beinhaltet

- o Pausengetränke
- o Mittagessen und Imbiss
- o Tagungsband (einschließlich CD-ROM)

Das 7. Münchener Tunnelbau Symposium ist bei der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau als Fortbildungsveranstaltung (Nr. \_\_\_\_\_) mit 5 Zeiteinheiten anerkannt.

## Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an

Dr.-Ing. Eugen Hiller  
Förderverein Konstruktiver Ingenieurbau  
der UniBw München e. V.  
Werner-Heisenberg-Weg 39  
85577 Neubiberg  
Telefon +49 89 6004 3470

eMail [info@fvki.de](mailto:info@fvki.de)

## Kooperationspartner



Bayerische  
Ingenieurekammer-Bau  
Körperschaft des öffentlichen Rechts



## Wege zur Universität der Bundeswehr

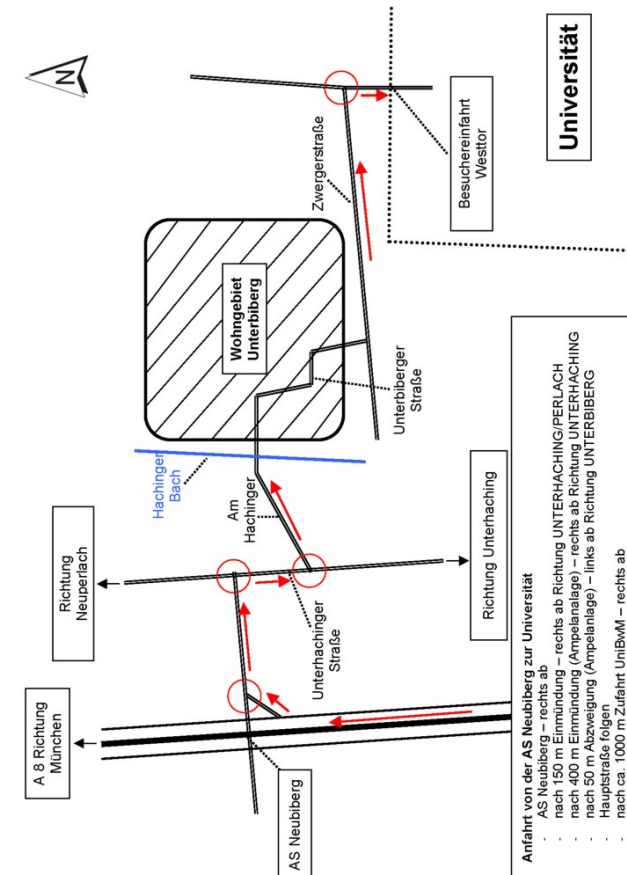
### mit öffentlichen Verkehrsmitteln

- o Vom Hbf mit der S-Bahn S7 (in Richtung Kreuzstraße) oder mit der U-Bahn U5 bis Neuperlach-Süd.
- o Von Neuperlach-Süd mit den Bussen 199 oder 217 bis UniBw-München (Haltestelle Universitätsstraße)

### mit dem Auto

- o Autobahn A8, Anschlussstelle Neubiberg
- o weiter gemäß unterstehender Skizze
- o bei Navigations-Systemen „Zwingerstraße / Ecke Universitätsstraße“ eingeben, Zugang und Zufahrt nur über das Westtor

## Anfahrtskizze für Kfz zur Universität



Tunnel in Bayern  
Digitalisierung, BIM und Forschung  
Vertragsmodelle und Risiko  
Internationale Großprojekte

8. Juli 2022, Neubiberg  
an der Universität der Bundeswehr

STUVA



Studiengesellschaft  
für Tunnel und  
Verkehrsanlagen e.V.

Förderverein  
Konstruktiver Ingenieurbau  
der UniBw München e.V.

## Einleitende Informationen

Planung, Bau und Unterhalt von Tunnelbauwerken stellen hohe Anforderungen an alle Beteiligten. Die Komplexität der Aufgabenstellungen erfordert immer wieder die multidisziplinäre Zusammenarbeit verschiedener Fachleute: angefangen bei der geotechnischen und felsmechanischen Erkundung, über die statisch-konstruktive Planung, die Auswahl der Baustoffe und Bauverfahren bis hin zur Berücksichtigung der betriebstechnischen Ausstattung. Daneben erlangen auch die Aspekte des zivilen und des öffentlichen Rechts mehr und mehr Bedeutung.

Das Münchener Tunnelbau Symposium bietet allen Beteiligten im Tunnelbau – wie Bauherren, Bauunternehmen, Planern, Wissenschaftlern und Beratern – eine Plattform, aktuelle Themen vorzustellen und zu diskutieren.

Die STUVA und der Förderverein Konstruktiver Ingenieurbau der Universität der Bundeswehr München haben mit Unterstützung des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr (BMDV), der Bayerischen Ingenieurekammer Bau, des Bayerischen Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr (BayStMB) sowie der Bauindustrie ein interessantes Programm zusammengestellt und laden Sie ganz herzlich zur Teilnahme am 7. Symposium ein. Die Themenschwerpunkte sind:

- o Tunnel in Bayern
- o Digitalisierung, BIM und Forschung
- o Vertragsmodelle und Risiko
- o Internationale Großprojekte

## Programmausschuss

Dr.-Ing. K. Böppler (Herrenknecht AG, Schwanau)  
Univ.-Prof. Dr.-Ing. C. Boley (UniBw, München)  
Univ.-Prof. Dr.-Ing. T. Braml (UniBw, München)  
Dipl.-Ing. H. Ehrbar (Heinz Ehrbar Partners, Herrliberg)  
Prof. Dr.-Ing. M. Keuser (UniBw, München)  
Prof. Dr.-Ing. R. Leucker (STUVA, Köln)  
Dipl.-Ing. L. Mandel (BayStMB, München)  
Univ.-Prof. Dr. techn. P. Sander (UniBw, München)  
Dipl.-Ing. E. Schömig (Ed. Züblin AG, Stuttgart)  
Dipl.- Geol. E. Schreck (BMDV, Bonn)  
Prof. Dr.-Ing. J. Schwarz (PJSC, Neubiberg)

## Programm

**8:30 Registrierung**

**9:30 Begrüßung**

Präsidentin, Dekan

**9:45 Tunnel in Bayern**

**ÖPNV-Offensive der Landeshauptstadt: Der U-Bahn-Bau in München nimmt wieder Fahrt auf**

Dipl.-Ing. Frank Frischeisen,  
Landeshauptstadt München

**Aktuelle Tunnelprojekte in Bayern**

Dipl.-Ing. Martin Zeindl,  
Bayerisches Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr, München

**S-Bahn Stammstrecke München, Bauabschnitt Tunnel West mit Hauptbahnhof – aktueller Stand der Planung und Bauausführung**

Dipl.-Ing. Albert Wimmer,  
Dipl.-Ing. Martin Wieser,  
DB Netz AG, München

**10:30 Diskussion**

**10:45 Kaffeepause**

**11:15 Digitalisierung, BIM und Forschung**

**Numerische Vortriebssimulation im maschinellen Tunnelbau**

Prof. Dr.-Ing. Günther Meschke,  
Ruhr-Universität Bochum

**Strukturmechanische Betrachtungen zur Tübbingbauweise auf Basis experimenteller Untersuchungen**

Prof. Dr.-Ing. Dipl.-Wirt. Ing. Oliver Fischer,  
Fabian Rauch M.Sc.,  
TUM, München  
Dipl.-Ing. Gereon Behnen  
Büchting+Streit AG

**BIM im Tunnelbau – Modellierung mit Projektstruktur für einfachere Verknüpfung von Modellen mit Prozessen**

Dipl.-Ing. Stephan Frodl,  
Ed. Züblin AG, Stuttgart

**12:00 Diskussion**

**12:15 Mittagspause**

**14:00 Vertragsmodelle und Risiko, Großprojekte**

**Abbildung des Risikos in der Kostenplanung von Tunnelbauwerken**

Dr.-Ing. Peter Hoffmann,  
Schüßler-Plan Ingenieurges. mbH, Düsseldorf  
Prof. Dr.-Ing. Markus Thewes,  
Ruhr-Universität Bochum  
Dipl. Wirt.-Ing. Anne Lehan,  
BASt, Bergisch-Gladbach  
Akad. Oberrat a. D. Dipl.-Ing. Wolf Friebe  
BMDV, Bonn

**Tunnel Code of Practice – Versicherungslösungen bei Großprojekten im Tunnelbau**

Dipl.-Ing. Frank Ruopp,  
Dipl.-Ing. Heiko Wannick  
Munich Re, München

**Überblick über lange Basistunnels und deren Herausforderungen**

Prof. DI Dr. mult. Dr. e.h. Konrad Bergmeister,  
Universität für Bodenkultur Wien

**14:45 Diskussion**

**15:00 Kaffeepause**

**15:30 Internationale Großprojekte**

**Nordzulauf zum Brenner-Basistunnel – Schwerpunkt Tunnelstrecken**

Dipl.-Ing. Matthias Neumaier,  
Dipl.-Ing. Manuel Gotthalseder,  
DB Netz AG, Rosenheim

**Erweiterung der Metro Linie B in Lyon: Einsatz einer Variable Density TBM in äußerst anspruchsvollem Baugrund**

Dr.-Ing. Karin Böppler,  
Herrenknecht AG, Schwanau

**NEAT in der Schweiz – Versprechungen gehalten? Lehren aus einer 30-jährigen Geschichte**

Dipl.-Ing. ETH Heinz Ehrbar,  
Heinz Ehrbar Partners, Herrliberg (CH)

**16:15 Diskussion**

**16:30 Ausklang mit Imbiss**